Zeitschrift für das Turnen mit den Mitteilungen des Österreichischen Turnerbunds

UNSER

# RIE

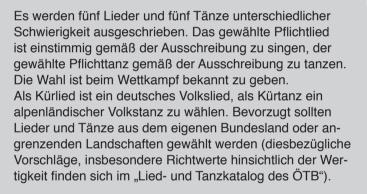


## **GESANG UND TANZ**

am Bundesturnfest 2020 in Wels

### **LIEDER**

PUNKTE	TITEL
5 Punkte	Der Kuckuck und der Esel
6 Punkte	Kein schöner Land
7 Punkte	Schön ist die Welt
8 Punkte	Die Gedanken sind frei
9 Punkte	Wem Gott will rechte Gunst erweisen



Zur Sicherstellung einer gleichen und gerechten Bewertung sind Liedsatz, Tanzbeschreibung sowie eine digitale Datei der beim Wettkampf eingesetzten Tanzmusik (gilt auch für Mannschaften, die von einem Musikanten begleitet werden) bis spätestens 15.05.2020 an die Bundesgeschäftsstelle (auch per E-Mail an Festkanzlei@bundesturnfest.at) zu übermitteln.



PUNKTE	TITEL
5 Punkte	Siebenschritt
6 Punkte	Honakischer
7 Punkte	Puchberger Schottisch
8 Punkte	Niederbayrische Mazurka
9 Punkte	Warschauer

Freut euch auf 2020 und meldet euch bei Fragen an: Festkanzlei@bundesturnfest.at Bist du turnFEST

2020WELS 16.-19. JULI Bundesturnfest



2 Bundesturnfest 2020

Singen und Tanzen

4 Aktuelle Erfolge und Berichte

**Ehrung & Hochzeit** 

5 Verschiedenes

Turner-Apotheke; Blumensprache bei Karl Waggerl

**Breitensporttage** 

Halbjahresbericht 2019

10 Gesundheit

Einfache Tipps zum Erkennen von Fehlhaltungen

ll Bund

Turnen.at

12 Jahnwanderung

Niederösterreich und Oberösterreich

14 Bund

ÖTB und ORF

16 Turnfeste

OÖ Landesturnfest Weyer

18 Turnakademie

RB Turnferien Villach, Kursvorstellungen 2019, Neues TAk Programm 2019/20

22 Turnersee

Bundeskinderlager; Bundesknabenlager; Bundesfamilienlager; Bundesjugendlager

33 Vereinsnachrichten

38 Trauer

40 Termine

Offenlegung i. S. des Art. 1, § 25 MedienG und Impressum Unser ÖTB-Turnen. Bundesturnzeitung des ÖTB. Blattlinie: Zeitschrift für das Turnen und Verbands- und Vereinsmitteilungen des ÖTB. Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Turnerbund (ÖTB). Vorstand: Peter Ritter, Bundesobmann; Karin Nessizius, 1. Bundesobmann-Stellvertreterin; Roland Tulzer, Bundeswart für Diet- und Kulturwesen; Jürgen Rieger, Bundessäckelwart; Michael Bachmayer, Bundesturnwart; Georg Watschinger, Bundesjugendwart. Für den Inhalt verantwortlich: Bundesobmann Peter Ritter; Schriftleitung: Viktoria E. Dorfner; Anschrift von Schriftleitung, Sekretariat und Bundesvorstand: ÖTB-Bundesgeschäftsstelle. 4050 Traun, Linzer Straße 80a, Tel.:07229/65224, Fax: 07229/65224-4, E-Mail: btz@oetb.at, Internet: http://www. oetb.at. Druck: Friedrich VDV Gmbh & Co KG, Zamenhofstr. 43-45, 4020 Linz. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen die Meinung des Verfassers dar und müssen sich nicht mit jener des ÖTB decken. Personenbezogene Bezeichnungen wie z. B. »Turner« umfassen Männer und Frauen bzw. Knaben und Mädchen gleichermaßen



Bundeskinderlager 2019

#### **VORWORT**

Karin Nessizius BFW für Aus- und Weiterbildung



#### Liebe BTZ-Leser!

Der Start in ein neues Turnjahr ist wieder gleichzeitig der Start des neuen Semester-Programms der Turnakademie, das Neues und Altbewährtes stimmig kombiniert.

#### Neues

Einen großen Raum nehmen die Vorbereitungen für das Turnfest 2020 in Wels ein: Vorbereitungswochenenden in Salzburg, Villach, Schärding und Liesing stehen am Programm.

#### Altbewährtes

Fürs Singen und Tanzen könnt ihr euch unsere Trainer in euren Verein holen - entweder zum Erlernen der Pflichtlieder und -tänze, aber genauso könnt ihr mit einem unserer Profis euer Kürlied für den Wimpelwettstreit perfektionieren. Detaillierte Infos dazu bei den altbewährten individuell buchbaren Kursen.

#### Neues

Dank des Feedbacks unserer Vereine und Landesverbände bin ich sehr stolz darauf, dass die Turnakademie nun tatsächlich "Kundenwünsche" erfüllen kann und verstärkt als Servicestelle wirkt. So wurden von verschiedenen Turnvereinen österreichweit klare Wünsche zu benötigten Aus- und Fortbildungen geäußert, die nun erfüllt werden.

#### **Altbewährtes**

Weiterhin im Programm sind die Ausbildungen zum ÖTB-Jugendvorturner, zum ÖTB-Übungsleiter im Gerätturnen sowie zum ÖTB-Übungsleiter im Kinderturnen. Erfolgreiche bzw. stark gewünschte Fortbildungen werden erneut in einem anderen Umfeld angeboten: Sportfotografie, Turntechnik und Werkzeugkiste für Vorturner im Gerätturnen.

Ich freue mich auf neue und altbewährte Lehrgangsteilnehmer aus allen Bundesländern!

Loin Nessay

Eure Karin Nessizius

# Verdienstmedaille für Mag. Nora Nessizius

Für ihre Verdienste um das Turnen, vor allem im Turnverein Kitzbühel erhielt die Obfrau des TV Kitzbühel die Verdienstmedaille des Landes Tirol.

Überreicht wurde diese Auszeichnung am hohen Frauentag, dem 15. August im Riesensaal der Innsbrucker Hofburg. Die Freude war sehr groß, als Nora von den beiden Landeshauptleuten aus Nord- und Südtirol, Günther Platter und Arno Kompatscher, diese Auszeichnung erhalten hat.

Danke an Klaus Wendling, der für die Eingabe der Auszeichnung verantwortlich ist.



Foto & Text: Werner Nessizius

## Wunderschöne Turnerhochzeit von Maggi & Clemens



An einem sonnigen, wunderschönen Augusttag, dem 7.8.2019 gaben sich Magdalena Aicher und ihr Clemens Kerschbaumer am Standesamt in Vöcklabruck das Ja-Wort.

Natürlich durfte der Turnverein dabei nicht fehlen und somit standen wir mit toll geschmückten Reifen pünktlich vor dem Standesamt, um das schöne Brautpaar mit einem blumigen Spalier zu überraschen.

Für die gemeinsame Zukunft wünschen wir dem jungen Paar nur das Allerbeste!

Fotos & Text: ATV Vöcklabruck 1889



#### TURNER-APOTHEKE

Mag. pharm. Dr. Ulla Kassegger Turnverein "Jahn" Gratwein



#### SALBEI

Der Echte Salbei (Salvia officinalis L.), eine immergrüne Gewürz- und Heilpflanze, gehört zu den Lippenblütengewächsen (Lamiaceae). Der Name leitet sich vom lateinischen Wort "salvare" (heilen) ab und deutet auf dessen Heilkraft, die schon im Altertum bekannt war, hin. Die gebräuchlichsten Synonymbezeichnungen sind Edelsalbei, Königssalbei sowie Gartensalbei. Salbei riecht aromatisch, schmeckt würzig bitter und eignet sich als Gewürz vor allem für Wild, Geflügel, Fisch- und Pastagerichte. Er ist im Mittelmeergebiet beheimatet. Die Importe stammen meist aus südosteuropäischen Ländern. Pharmazeutisch genutzt werden Salbeiblätter (Folia Salviae), die im Europäischen Arzneibuch beschrieben sind. Die wichtigsten Inhaltsstoffe sind ätherisches Öl und Gerbstoffe, deren Hauptrepräsentant die Rosmarinsäure ist. Daneben findet man auch Flavonoide, Bitterstoffe und antioxidativ wirkende Komponenten, wie die sogenannten Phenolglykoside.

#### Schon seit dem Altertum als Heiler bekannt

Medizinische Bedeutung hat der Salbei aufgrund seiner schweißhemmenden Eigenschaften und entzündungshemmenden sowie antibakteriellen und adstringierenden (zusammenziehenden) Wirkung. Er wird innerlich gegen übermäßiges Schwitzen und bei Verdauungsbeschwerden wie Sodbrennen, leichten Krämpfen, Völlegefühl und Blähungen angewendet. Außerdem wird Gurgeln mit Salbeitee, sowie Bepinseln mit Salbeitinkturen bei Entzündungen der Mund- und Rachenschleimhaut, wie zB bei Halsschmerzen und Zahnfleischproblemen, empfohlen. Eine volksmedizinische Anwendung stellt die milchsekretionshemmende Wirkung, die das Abstillen erleichtern soll, dar.

Salbeiblätter wirken stark antioxidativ, sie verhindern die Peroxidbildung von Lipiden. Daher werden sie in der Lebensmittelindustrie zur **Verzögerung des Ranzigwerdens** genutzt.



## Halbzeitbilanz Erfolgsgeschichte geht in die 2. Saison



Traun, 30.07.2019 - "Österreichische Breitensporttage" sind eine seit 2018 von lokalen Sportvereinen durchgeführte Veranstaltungsreihe, die im Auftrag des Bundesministeriums für öffentlichen Dienst und Sport vom Österreichischen Turnerbund organisiert wird. Mit dieser österreichweiten Initiative wird ein Wettkampfangebot im Bereich der Grundsportarten geschaffen und soll Menschen aller Altersgruppen unabhängig von Verbandszugehörigkeit und persönlichem Können ansprechen. Auch in der zweiten Saison stehen hier Familien und der Einstieg in ein aktives, sportliches und gesundes Leben im Fokus. Die "Österreichischen Breitensporttage" spielen damit eine zentrale Rolle beim Vorhaben, Sport und körperliche Betätigung im Allgemeinen mehr als bisher als selbstverständlichen Teil eines modernen und

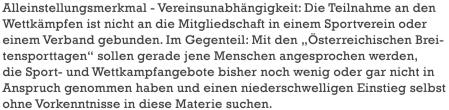












Und die Halbzeitbilanz im zweiten Bestandsjahr 2019 fällt dabei wieder sehr positiv aus und setzt damit nahtlos den Weg der Erfolgsgeschichte aus dem Jahr 2018 fort. Im ersten Halbjahr 2019 wurden bereits 38 Veranstaltungen in 7 Bundesländern abgehalten. Bei diesen "Österreichischen Breitensporttagen" konnten sich ca. 6.400 Teilnehmer in den verschiedensten Dreikämpfen aus den Bereichen Leichtathletik, Geräteturnen und seit heuer erstmals auch Schwimmen messen. Neue Wege wurden dabei bei ausgewählten



gesunden Lebensstils zu etablieren.

Veranstaltungen beschritten: So gab es heuer zum ersten Mal spezielle Kooperationen mit dem ÖRD (Einsatzorganisation für Rettungshunde), der Sport Union OÖ, dem Verein SwimBikeRun Enns sowie der Linz AG.

"Ich freue mich besonders, dass wir heuer mit unserem Medienpartner ORF bereits drei Großveranstaltungen ins Fernsehen bringen und somit hochprofessionell begleitet zu einem höheren Bekanntheitsgrad der "Österreichischen Breitensporttage' beitragen können", freut sich ÖTB-Bundesgeschäftsführer Ing. Peter Hametner und führt weiter aus: "Wir bleiben auch heuer unserer Linie treu und weisen stets darauf hin, dass hier wirklich jeder mitmachen kann und soll - ungeachtet seiner persönlichen Vorkenntnisse, Vereins- oder Verbandszugehörigkeit. Wir möchten mit dieser österreichweiten Initiative auch weiterhin allen Interessierten den Einstieg in ein aktives, sportliches und gesundes Leben erleichtern und bedanken uns hier explizit bei den ausrichtenden Vereinen sowie allen Sponsoren und Unterstützern in Land und Bund für die Schaffung der finanziellen Rahmenbedingungen."

Heuer stehen bis zum Jahresende noch 30 Breitensportveranstaltungen im gesamten Bundesgebiet am Programm, wobei die Organisatoren bis zu 4.000 Teilnehmer erwarten.

Ein absolutes Highlight im heurigen Jahr werden mit Sicherheit die 11. ÖTB Bundesmeisterschaften Turn 10® am 26. Oktober 2019 in Wels. Diese können als Generalprobe für das große international besuchte ÖTB Bundesturnfest angesehen werden, das von 16. bis 19. Juli 2020 als umweltfreundliches Green Event ebenfalls in Wels über die Bühne gehen wird.

Die Erfolgsgeschichte von ÖTB und den "Österreichischen Breitensporttagen" schreibt sich also fort.



Fakten "Österreichische Breitensporttage":

- Unterstützt vom Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport
- Unabhängig von persönlichen Vorkenntnissen, Vereins- oder Verbandszugehörigkeit.
- 2018: 41 Wettkämpfe in sieben Bundesländern mit ca. 7.300 Teilnehmern.
- Mehrkämpfe (zumindest Dreikampf) in den Grundsportarten Leichtathletik, Gerätturnen und ab 2019 auch Schwimmen. Einweisungen vor Ort für Teilnehmer möglich.
- Einfacher Einstieg in den Wettkampfsport für alle Generationen und Leistungsklassen.
- Initialzündung und Unterstützung für ein aktives, sportliches und gesundes Leben.





















Bundesministerium Öffentlicher Dienst und Sport

Unterstützt durch

## 11. ÖTB Bundesmeisterschaften

Turn10<sup>®</sup> 2018 für Jugendliche und Erwachsene



## Samstag, 26. Oktober 2019

Raiffeisen Arena Wels Dragonerstraße 50, 4600 Wels







Was Eltern und Erwachsene ihren Kindern vorleben, prägt sie für ihr ganzes Leben. Im positiven wie im negativen Sinn. Das Familienland Oberösterreich unterstützt Sie mit vielen Ideen für gemeinsame Aktivitäten und ermäßigten Eintritten.

www.familienkarte.at

1 /ooe.familienkarte





Ihr Berater in allen Fragen der Gesundheit und Schönheit.

Mag. pharm. Dietmar Kowarik • Singerstrasse 15 • 1010 Wien www.reichsapfel-apotheke.at



## Wie sehe ich mein Kind? Einfache Tipps zum Erkennen von Fehlhaltungen

Bewegung ist für unsere Kinder eigentlich völlig normal oder das sollte man zumindest glauben. Nur durch das Selbstverständnis von Bewegung und Bewusstsein für den eigenen Körper, durch das Vorbild als Eltern können wir unseren Kindern "Gesundheit" vorleben. Wie es so oft heißt: "was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr", suchen wir als Eltern schon die frühe Förderung von eben dieser ganzheitlichen Bewegung. Denn wer sich als Kind schon gerne und regelmäßig bewegt, tut dies auch meist als Erwachsener ganz selbstverständlich. Während kleine Kinder sich meist viel bewegen, nimmt bei größeren Kindern dies stetig ab.

Das Sitzen in der Schule, vor dem Fernseher oder Computer wird mehr und mehr. Ein achtjähriger Volksschüler verbringt Untersuchungen zufolge alleine von Montag bis Freitag 33 Stunden auf einem Stuhl – und da sind Zeiten vor dem Fernseher und PC noch gar nicht mitgerechnet! Mangelnde Bewegung bewirkt, dass die Bauchmuskeln häufig zu schwach, die Hüft- und Oberschenkelmuskeln nicht mehr dehnbar genug sind und so können sie Becken und Wirbelsäule oft nicht mehr richtig stützen und aufrichten. So kommt es im Lauf der Zeit zu einer Haltungsschwäche. Je früher Haltungsprobleme erkannt werden, umso besser lassen sich schwere Haltungsschäden vorbeugen. Wie sie Haltungsschäden erkennen können zeigt Physiotherapeutin und Turnschwester Petra Anderle:

#### GesundeWirbelsäule:

sieht von hinten betrachtet so aus: alle Wirbel stehen direkt untereinander ohne verdreht zu sein. Von der Seite betrachtet zeigt sie eine Doppel S Form. Die Wirbelsäule krümmt sich im Hals und Lendenbereich nach vorne, in Brust und Steißbeinbereich nach hinten.



#### Hohlkreuz:

Es zeigt sich durch eine stark nach vorne geneigte Lendenwirbelsäule und ein stark nach hinten geneigtem Steiß, der Bauch ist nach vorne gewölbt. Mädchen sind meist mehr betroffen als Jungen.



#### Rundrücken:

Die Brustwirbelsäule ist stark nach hinten ge-krümmt, und bildet einen "Buckel".
Jungen sind häufiger betroffen als Mädchen.



Flachrücken:

Hier fehlen die normalen Krümmungen und es kommt zu ungünstigen Belastungen der Bandscheibe.



#### Dipl. Phys. Petra Anderle Physiotherapeutin und Vorturnerin der Vitalturnstunde für Frauen im Turnverein Schärding 1862



#### Skoliose

Eine sehr häufige Form der Fehlhaltung, die leider oft zu lange unerkannt bleibt. Sie kommt meist ohne erkennbaren Grund im Kindesalter vor, meist mit 10-12 Jahren, bei Mädchen häufiger als bei Buben. Sie erkennt man am besten wenn man sein Kind mit etwas Abstand von hinten betrachtet.

1.Schultern betrachten --2.Tailiendreieck auf Gleichheit prüfen--3.Beckenschaufeln auf Schiefstand prüfen

Kinder verändern sich ständig, vor allem das Längenwachstum ist in bestimmten Phasen sehr stark. Es ist daher wichtig sein Kind immer wieder zu betrachten.

> FRÜH ERKANNT--> LEICHT BEHANDELT



### DIE PLATTFORM -SCHON HEUTE FÜR MORGEN!



Auf www.turnen.at könnt ihr euch als Verein mit all euren Sportangeboten kostenlos registrieren und für jeden öffentlich machen.

Hier bietet sich die Möglichkeit euren Verein auf einer gemeinsamen Plattform vorzustellen und jeden der auf der Suche nach einer Turnstunde oder einem Turnverein ist, auf euch aufmerksam zu machen!



- ✓ alles kostenfrei
- zusätzliche Bewerbung für eure Turnstunden
- ✓ Hilfestellung bei der Registrierung und Google My Business
- ✓ Verknüpfung zu eurer Homepage
- Einbetten der Daten aus www.turnen.at auf die Vereinsseite

#### NÜTZT DIE CHANCE -REGISTRIERT EUCH JETZT!

Wir freuen uns auf deine Anfrage! Informationen & Rückfragen jederzeit gerne an:

ÖTB Bundesgeschäftsstelle Linzerstraße 80a

Linzerstraße 80a 4050 Traun

Tel & Fax: 07229 / 65 224 Homepage: www.oetb.at Email: gst@oetb.at

## 56. Jahnwanderung des ÖTB OÖ nach Grein

Die 56. Jahnwanderung des ÖTB Oberösterreich führte heuer unter dem Leitwort "Wie weit kann man gehen?" mit dem Zielort Grein in eine den Jahnwanderern eher unbekannte Region des Bundeslandes. Aufgrund der doch großen Wanderstrecken (die weiteste bewältigte der ÖTB TV Mauerkirchen mit 151,60 Kilometern) fiel die Anzahl der Teilnehmer mit insgesamt 455 etwas geringer aus als in den vergangenen Jahren. Dennoch trafen sich Turngeschwister aus 29 Vereinen und legten insgesamt 36.741,62 Kilometer zurück, etwa 300 davon stellten sich am Zielort noch einem Wettkampf.



Die Jahnwanderfahne eroberte zum vierten Mal in Serie der ÖTB Neumarkter Turnverein 1904 mit 45 Wanderern und einer Strecke von 98,76 Kilometern, den Jahnschild der Turner konnte Paul Wiesner (TV Ried 1848) erfolgreich verteidigen. Beim Achtkampf der Turnerinnen gelang es Lisa Haidinger (ÖTB TV Taufkirchen) zum dritten Mal, den Sieg zu erringen, womit der Jahnschild dauerhaft in ihren Besitz überging.

Die Greiner Turngeschwister haben sich als Ausrichter der Jahnwanderung sehr bewährt und empfingen viel Lob und Dank für ihre Arbeit. Ihre Nachfolge tritt der Turnverein Leonding an, der die Jahnwanderung 2020 ausrichten wird, Zieltag ist der 16. August 2020.



Text: Rainer Gruber | Fotos: Werner Daurer

# Jahnwanderung des ÖTB NÖ nach Drösing



Endlos lange Feldwege, Radwege, Schutzdammwege, Sonnenschein ohne Ende, Windräder und Ölpumpen. Wo kann man das nächste Mal Wasser auffüllen, ein kühles Bier trinken oder etwas zu essen kaufen?

Das waren die Themen, die die Wanderer wohl am meisten beschäftigten. Umso schöner war es, in Drösing anzukommen und herzlich empfangen zu werden. Endlich gab es das kühle Bier und frisches Wasser.

Die Drösinger haben sich so richtig ins Zeug gelegt: Von Kuchen über Grill-würstel bis zu Gummibärchen war für jeden etwas dabei. Der Regen kam über Nacht und blieb auch während des Wettkampfs hartnäckig. Zur Belohnung konnte die Siegerehrung im kühlen Trockenen stattfinden.

Die Jahnwanderfahne ging erstmals an den ÖTB Turnverein Ort an der Donau, worüber sich Obmann Hans Windisch sichtlich gerührt sehr freute.

Den Jahn-10-Kampf entschied Stefan Koller vom ÖTB Drösing für sich und das Jahnschild der Turnerinnen holte Alrun Dutzler nach Neulengbach.

Herzlichen Dank an den Turnverein Drösing für die herzliche Aufnahme und vielen Dank an Turnwart Roland Dutzler für die Ausrichtung der Jahnwanderung. Die Jahnwanderung in Zahlen:

#### 11 ÖTB NÖ Turnvereine

62 Wanderer 1295 gegangene Kilometer 6 Jahn-8-Kämpferinnen 5 Jahn-10-Kämpfer 21 Teilnehmer & Teilnehmerinnen am Dreikampf



Text & Fotos: Gerda Hofmann-Polz

## Der ÖTB immer öfter im ORF: Interview mit Georg Watschinger

BTZ: Lieber Georg, wie kann man sich die Tätigkeit beim ORF vorstellen? Georg: Die Mitgliedschaft in den Aufsichtsgremien des größten Medienhauses des Landes ist eine sehr spannende Sache. Es kommen dort sehr viele interessante Menschen mit ganz unterschiedlichem Hintergrund zusammen. Die Sitzungen finden etwa alle zwei Monate im ORF-Zentrum am Küniglberg in Wien statt.

#### BTZ: Welche Aufgaben hast Du dort?

Georg: Die Aufgaben der Gremien ergeben sich aus dem ORF-Gesetz. Ich bringe bei verschiedenen Themen meine Expertise als Rechtsanwalt ein. Als meine spezielle Aufgabe sehe ich die Vertretung des Breitensports, der Jugend und der Regionen. Die Mehrheit der Mitglieder kommt aus Wien, dem Unternehmen tut ein Innviertler jedenfalls gut, im Stiftungsrat bin ich auch der Jüngste.

#### BTZ: Wie ist der Breitensport im ORF aufgestellt?

Georg: Ich finde gut. Mit ORF Sport+ hat der ORF einen eigenen Sportkanal. Dort werden nur Sportarten gezeigt, die nicht zum Premiumsegment (Formel 1, Fußball) gehören. Insgesamt wurden auf allen Sendern (Fernsehen und Radio) im Jahr 2018 72 verschiedene Sportarten ausgestrahlt. Das Turnen belegt mit insgesamt 25 h und 19 Minuten immerhin den 42. Rang. Spitzenreiter ist natürlich Fußball mit 1611 Stunden und 27 Minuten.

#### BTZ: Ist Breitensport für das Fernsehen überhaupt relevant?

Georg: Ich finde, Breitensport ist das Gebot der Stunde. Ziel der öffentlich-rechtlichen Sportberichterstattung sollte ja auch sein, die Menschen zum Mitmachen zu bewegen. Wenn man im Fernsehen sieht, dass bei Turn 10 jeder dabei sein kann, hat das finde ich, einen sehr großen Wert.

#### BTZ: Der ÖTB ist in letzter Zeit immer wieder im ORF zu sehen...

Georg: Ja! Der ORF hat von den größeren Landesveranstaltungen, so zB von der OÖ Landesmeisterschaft oder von zwei Landesjugendturnfesten berichtet. Auch ist es uns gelungen, den ORF als Medienpartner für die Breitensporttage und für das Bundesturnfest zu gewinnen.

#### BTZ: Sind das "Auftragsbestellungen"?

Georg: Beim ORF gibt es keine Auftragsbestellungen. Natürlich bietet die ständige Präsenz in den Gremien die Möglichkeit, die Leistungen des ÖTB bei den Verantwortlichen ganz anders zu präsentieren als mit einer Pressemappe per Post. Die Entscheidung, worüber berichtet wird, tragen aber einzig und allein die Redakteure. Es stimmt im ÖTB aber einfach die Leistung. Wenn 750 Kinder und Jugendliche bei einem Turnwettkampf tolle Übungen zeigen oder Hunderte Tanzpaare ein Volkstanzfest eröffnen, dann ist das auch einen Bericht im Fernsehen wert. Das war früher leider nicht selbstverständlich. Ich bin sehr glücklich, dass unsere vielfältigen Leistungen jetzt besser wahrgenommen werden.

#### BTZ: Herzlichen Dank für das Gespräch und alles Gute weiterhin. Hoffentlich ist Turnen in der Sende-Rangliste bald auf Rang 1.

Georg (schmunzelt): Das wird schwierig, aber einige Ränge sind mit Sicherheit noch drinnen.

Text: Bundesgeschäftsstelle & Fotos: Georg Watschinger; ORF





Unser Bundesjugendwart Dr. Georg Watschinger ist seit etwas mehr als einem Jahr Mitglied der Leitungsgremien des ORF. Er wurde vom ÖTB für den Vertretungsbereich Sport in den Publikumsrat nominiert und vom Bundeskanzler ernannt. Der Publikumsrat hat ihn dann in den Stiftungsrat gewählt. In einem Interview fragen wir nach.

# TAG DES SPORTS

WIENER PRATER

# Alles Was

bewegt.

21.9/2019

10-18 Uhr

Das größte Sportfestival Österreichs.

Bundesministerium Öffentlicher Dienst und Sport



**sport**hilfe<sup>©</sup>

**#TAGDESSPORTS** 

tagdes sports.at

Entgeltliche Einschaltung des BMöDS

## Landesjugendturnfest Weyer 11. – 14. Juli 2019



**Ein Turnfest der Superlative** 2500 Turnübungen 750 Teilnehmer, 78 Mannschaften 40 Vereine aus ganz Österreich

750 Teilnehmer erlebten Weyer als Zentrum für Sport, Spaß, Spannung und Spiel: Das 8. Landesjugendturnfest des ÖTB OÖ machte die Marktgemeinde zur Sportbühne des Landes Oberösterreich. Mit über 750 Teilnehmern, 180 Kampfrichtern und Betreuern, 500 WettkämpferInnen und 78 Mannschaften wurde das Turnfest zur größten Jugendsportveranstaltung des Landes. Die Aktiven zwischen 11 und 19 Jahren aus 40 Vereinen aus ganz Österreich, davon 33 aus Oberösterreich, verglichen sich in Einzelbewerben und Mannschaftswettkämpfen im Gerätturnen, Leichtathletik, Schwimmen, Singen und Volkstanz.

Ein Fest dieser Größenordnung ist für die Infrastruktur eine enorme Herausforderung: Die Teilnehmer nächtigen in Schulen und werden in einem  $400\text{m}^2$  großen Festzelt mit über 500 Sitzplätzen verköstigt. Über 800 frisch gekochte Essen pro Mahlzeit – insgesamt 4800 Menüs werden an diesem Wochenende ausgegeben. 1000 Semmeln, 25kg Brot, 1401 Milch, 25kg Wurst und Käse pro Tag für das Frühstück und 1501 Verdünnsaft werden für die Teilnehmer bereitgestellt.















Text: Christina Jahnel & Foto:: Lukas Seufer-Wasserthal

#### SIEGER

Teamwettkampf A Allq. Turnverein Vöcklabruck Teamwettkampf B All. Turnverein Vöcklabruck MWK B weiblich ÖTB Allg. Turnverein Andorf MWK B männlich ÖTB Allg. Turnverein Weyer ÖTB Turnverein Taufkirchen MWK B gemischt MWK A weiblich Allg. ÖTB Turnverein St. Georgen MWK A gemischt ÖTB Allg. Turnverein Andorf ÖTB TSV Ottnang Gruppenwettstreit Stärkeklasse 4 ÖTB Turnverein Linz Gruppenwettstreit Stärkeklasse 6 Wimpelwettstreit Stärkeklasse 4 ÖTB Turnverein Bad Hall

LANDESJUGENDWIMPEL:

ÖTB Turnverein BAD HALL

#### TURNERINNEN

Naomi Finner ÖTB Turnverein Bad Hall AK10-12 AK13-14 Celine Reindl ÖTB Turnverein Taufkirchen AK15-16 Lili Lehner Welser Turnverein 1862 AK17-18 Diana Meissner Allg. Turnverein Vöcklabruck 1889 AK19 Nicole Kaltenbrunner Turn- und Sportverein Mondsee

TURNER AK10-12 Ismael Sidibe ÖTB Turngemeinde Jahn Linz Lustenau AK13-14 Simon Lettner ÖTB Turnverein Mettmach-Neundling 1908 AK15-16 Sebastian Chimani ÖTB Turnverein Bad Hall AK17-18 ÖTB Turnverein Ried 1848 Klaus Grünbart AK 19 ÖTB Kaiser-Ebersdorf Hartwig Kautz Turnfestsiegerin OÖ: Celine Reindl ÖTB Turnverein Taufkirchen Turnfestsieger OÖ: Ismael Sidibe ÖTB Turngemeinde Jahn Linz Lustenau

## Turnferien in Villach 22. – 26. Juli 2019



Auch heuer fanden wieder von 22. bis 26. Juli die ÖTB Turnferien im Herzen von Kärnten statt. Im Vordergrund standen das Trainieren und das Festigen der turnerischen Fähigkeiten, aber auch das Erlernen neuer Elemente und Spaß sind wichtige Bestandteile dieses Trainingslagers. Ca. 50 Kinder aus ganz Österreich waren wieder Teil dieses Kurses und übten täglich, außer mittwochs, jeweils vor- und nachmittags. Insgesamt kamen die Teilnehmerinnen auf mehr als 20 Trainingsstunden, welche von 8 ausgebildeten TrainerInnen betreut und auch gestaltet wurden. Neben den klassischen Geräteturneinheiten perfektionierte Karin Haslauer bei Ballettstunden Sprungtechnik und Körpergefühl. Auch für reichlich Abendprogramm war gesorgt: So ging man am Montag- und Dienstagabend auf das Villacher Straßenkunstfestival, wo man neben Zauber- und Clownshows auch Akrobaten und Zirkusartisten live bestaunen konnte. Am Mittwoch ging es, wie schon die letzten Jahre zum Silbersee – ein kleiner Schotterbadesee mit Beachvolleyballplätzen und toller Liegewiese. Highlight war auch dieses Jahr der Rücktransport der Villacher Wasserrettung und Feuerwehr mit den Rettungsbooten auf der Drau.

Im Großen und Ganzen kann man wieder auf ein tolles und sehr lehrreiches Trainingslager zurückblicken. Großer Dank gilt den VorturnerInnnen und Doris Steiner, der Organisatorin, die wie jedes Jahr ein tolles Erlebnis für die TeilnehmerInnen schaffen und turnerisch viel Wissen und Können weitergeben.

Text & Foto: Oliver Steiner





Österreichischer Turnerbund - Aus- und Weiterbildungsprogramm

#### **ÖTB** TURNFESTTAGE

Die Turnfesttage sind Vorbereitungswochenenden in Salzburg, Villach, Schärding und Liesing. Die Inhalte umfassen das Erlernen der Pflichtlieder und -tänze, Leichtathletik-Themen, allgemeine Turnfestinformationen und Kampfrichterkurse Turn10.

	<b>IRNFESTTAG</b> 04. – 05. Okt. 2		SALZBURG Kursnr.:		en sich pro Person
	04. Okt. 2019 05. Okt. 2019	Seniorei Alles zu	nsport m Turnfest	öтв 20,- € 50,- €	
Kosten:	bei Teilnahme a	an beiden	Kursen	60,-€	100,-€

OTB TU	RNFESTTAGE	VILLACH	D	raisa varstaha	en sich pro Pers	onl
Termin:	18 20. Okt. 20	019 Kursnr.:	L 21.2	reise verstene	en sich pro reis	JII:
				ÖTB	nicht ÖTB	
Freitag,	18. Okt. 2019	Beckenbodentraining	Kosten:	20,-€	60,-€	
Samstag,	19. Okt. 2019	Alles zum Turnfest	Kosten:	50,-€	90,-€	
Sonntag,	20. Okt. 2019	ÖTB Kampfrichterausbildung	Kosten:	20,-€	60,-€	
Kosten:	bei Teilnahme a	n allen 3 Kursen		80,-€	120,-€	

ÖTB TU	RNFESTTAGE		SCHÄRDING		Draica varetabe	en sich pro Person!
Termin:	22. – 24. Nov. 20	019	Kursnr.:	L 21.3	ÖTR	nicht ÖTB
Samstag,	18. Okt. 2019 19. Okt. 2019 20. Okt. 2019	Alles	rungsworkshop zum Turnfest Kampfrichterausbildung	Kosten	35,- € 50,- € 20,- €	75,- € 90,- € 60,- €
Kosten:	bei Teilnahme a	n allen	3 Kursen		95,-€	135,-€

	IRNFESTTAGI 28. Feb - 01. Mä		LIESING Kursnr.:	L 21.4	Preise versteh	en sich pro Person!
Freitag, Samstag,	28. Feb. 2020 29. Feb. 2020	Programm Alles zum	noch offen	Kosten Kosten	ÖTB 20,-€ 50,-€ 20,-€	90,-€
Kosten:	bei Teilnahme a	ın allen 3 Kı	ursen		80,-€	120,-€

#### **Anmeldung**

Homepage: http://oetb.at/turnakademie/lehrgaenge/

www.oetb.at

Programmänderungen vorbehalten! Weitere Infos und Lehrgangsinhalte

## TURNAKADEMIE

## Programm Herbst/Winter 2019/2020

Datum	Lehrgangsbezeichnung	Nr.	Bundes- land	Lehrgangsort	ÖTB- Mitglieder	Nicht ÖTB- Mitglieder	Detail im TA Progai	k-
AUGUST	& SEPTEMBER							
31.0801.09.	ÖTB Jugendvorturner Teil 2	L 2.2	NÖ	Ybbs	70,- €	110,-€	S.	4
0708.09.	ÖTB Jugendvorturner Teil 1	L 15.1	K	Villach	70,- €	110,-€	S.	4
2122.09.	ÖTB Jugendvorturner Teil 3	L 1.3	OÖ	Bad Hall	70,- €	110,-€	S.	4
28.09.	Turnakrobatik und Menschenpyramiden	L 19	Stmk.	Jahn Gratwein	80,-€	120,-€	S.	10
2829.09.	ÖTB-Übungsleiter Gerätturnen Teil 4	L 5.2	OÖ	Bad Hall	70,-€	110,-€	S.	6
ОКТОВІ	ER							
0405.10	ÖTB TURNFESTTAGE  Update Seniorensport 20,- €  Alles zum Turnfest *50,- €	L 21.1 Fr. Sa.	S	Salzburg	60,- € bei Teilnahme an beiden Kursen		S.	12 13
0506.10.	ÖTB Jugendvorturner Teil 3	L 2.3	NÖ	Leobersdorf	70,-€	110,-€	S.	4
12.10.	Bewegungstag OÖ		OÖ	Wels	Anmeldur	ıg ÖTB-OÖ€	Ξ S.	8-9
13.10.	Vereinsfotografie	L 20	W	Wien	80,- €	120,-€	S	11
1820.10.	ÖTB TURNFESTTAGE  Beckenbodentraining 20,- €  Alles zum Turnfest *50,- €  ÖTB Kampfrichterausbildung **20,- €	L 21.2 Fr. Sa. So.	K	Villach	80,- € bei Teilnahme an allen 3 Kursen		S. S.	12 13

<sup>\* 50%</sup> des Kursbeitrages wird bei Anmeldung zum Bundesturnfest 2020 rückerstattet

<sup>\*\* 50%</sup> des Kursbeitrages wird bei Anmeldung zum Bundesturnfestkampfrichter 2020 rückerstattet



Datum	Lehrgangsbezeichnung	Nr.	land	Lehrgangsort	Mitglieder	Mitglieder	im TAk- Progamm	
NOVEM	NOVEMBER							
10.11.	Turntechnik	L 17	OÖ	Linz	80,-€	120,- €	S. 7	
2224.11.	ÖTB TURNFESTTAGE  Ernährungsworkshop 35,- €  Alles zum Turnfest *50,- €  ÖTB Kampfrichterausbildung **20,- €	Sa.	OÖ	Schärding	80,-€ bei Teilnahme an allen 3 Kursen	120,- € bei Teilnahme an allen 3 Kursen	S. 12 S. 13	
2324.11.	ÖTB Jugendvorturner Teil 2	L 15.2	K	Villach	70,-€	110,-€	S. 4	

#### VORSCHAU 2020

28.02 01.03.	ÖTB TURNFESTTAGE  Programm noch offen 20,- €  Alles zum Turnfest *50,- €  ÖTB Kampfrichterausbildung **20,- €	Sa.	W	Liesing	80,- € bei Teilnahme an allen 3 Kursen	120,- € bei Teilnahme an allen 3 Kursen	S. S.	12 13
offen	Werkzeugkiste für Vorturner	L 18	Stmk	Jahn Gratwein	80,-€	120,-€	S.	7
offen	ÖTB-ÜL Allg. Kinderturnen Teil 3	L 16.3		offen	80,-€	120,-€	S.	5
offen	ÖTB-ÜL Allg. Kinderturnen Teil 4	L 16.4		offen	80,-€	120,-€	S.	5

Anmeldung: http://oetb.at/turnakademie/lehrgaenge/

Anfragen: Bundesgeschäftsstelle Traun;

Tel.: 07229/65 224, Fax: 07229/65 224-4

E-Mail: tak@oetb.at

Meldeschluss: Jeweils zwei Wochen vor Kursbeginn.

Programmänderungen vorbehalten!



## Bundeskinderlager

31. Juli – 09. August 2019



Wie jedes Jahr lud der Turnersee auch heuer wieder in das altehrwürdige Karl-Hönck-Heim zum ÖTB-Bundeskinderlager. Insgesamt folgten seinem Ruf knapp 50 jüngere Turngeschwister als Teilnehmer sowie 10 ältere als Vorturner. Diese Mischung versprach schon ab dem ersten Tag so einiges an Spannung, selbst angesichts der Tatsache, dass man zuallererst noch mit Ankommen & Zimmer beziehen beschäftigt war.

Vor allem für mich als absoluten Turnersee-Neuling waren die ersten Stunden – und das trotz bzw. vielleicht auch wegen meiner im Vergleich zu den anderen Anwesenden doch höheren Anzahl an Jahresringen – sowohl spannend als auch merkwürdig zugleich. Es galt die Lage zu überblicken, das erste Mal den Steg zu betreten, die vielen Teilnehmer zu begrüßen und die ersten Eindrücke sacken zu lassen.

Zur ersten Möglichkeit, unsere bunte Gemeinschaft an jungen Turngeschwistern aus den unterschiedlichsten Landesteilen kennen zu lernen, kam es noch am Ankunftstag. So zwängten wir uns alle nach erfolgter Gruppeneinteilung und dem ersten gemeinsamen Abendessen in unsere Tracht und marschierten mit der Gitarre im Gepäck zum sogenannten "Turnerseeblick" - einer kleine Anhöhe etwas außerhalb der Unterkunft, von welcher aus wir einen verheißungsvollen Blick auf jenen Platz richten konnten, an dem wir für die folgenden 10 Tage zu Gast sein durften. Und so begrüßten wir den Turnersee und mit ihm das wunderschöne Kärntnerland mit gemeinsam gesungenen Volksliedern am ersten Abend.

Davon, dass diese Vorfreude durchwegs auf Gegenseitigkeit beruhte, durften wir uns an den folgenden Tagen überzeugen. Obwohl unsere zwei Besuche beim BUKNALA nicht ganz trocken endeten, waren uns ansonsten die Wetterheiligen durchwegs hold, sodass wir die vielen unterschiedlichen Aktivitäten bei meist warmem Sonnenschein genießen durften.

#### BUNDESLAGER















Man sieht: Langweilig wird einem am Turnersee wahrhaftig nicht. Denn wenn wir uns nicht gerade auf einen Orientierungsmarsch oder einen Wettkampf vorbereiten mussten, so nutzten wir auch die wenigen Pausen zwischen den Turnzeiten für eine Abkühlung im (26 Grad warmen) Turnersee oder für ein kurzes Schläfchen.

So jagte ein Ereignis das nächste, was dafür sorgte, dass wir Abend für Abend erschöpft ins Bett fielen - doch stets voller Erwartung, was denn wohl der nächste Tag für uns in petto haben würde.

Und ehe man sich versah, zogen all die langen Tage und kurzen Nächte an uns vorüber und der Tag der Abreise war gekommen.

Eine komische Situation, nun Lebewohl sagen zu müssen zu eben noch Unbekanntem und Unbekannten. Dem See, den Bergen am Horizont, und vor



Text & Fotos: Ute Weinzinger

allem den Menschen, die man innerhalb kürzester Zeit in sein Herz geschlossen hatte. Aus Merkwürdigem wurde Merk-würdiges. So bleibt von alledem die gemeinsame Erinnerung sowie das geheime

Verlangen, bald wieder mit all diesen alten und auch neu gewonnen Freunden auf eben diesem Platz stehen zu können und mit ihnen in derselben Umgebung dieselben schönen Lieder singen zu können.

Gut Heil!

23 Ausgabe 08/09 19



## Bundesknabenlager

31. Juli - 09. August 2019



#### Turnersee!

Für alle, die schon mal dort waren, ein unvergessliches Erlebnis und ein Wort, mit dem nicht nur ich viele schöne Erlebnisse verbinde.

Auch heuer durfte ich ein paar herrliche Tage auf dem Jugendzeltplatz in Kärnten verbringen. Als Lagerleiter des Knabenlagers kreisen die Gedanken auch schon vor dem eigentlichen Lager viel um den Turnersee. Wie wird es heuer wieder werden? Welche Programmpunkte wollen wir heuer mit den Kindern gestalten? Welches Lagerthema wähle ich heuer aus, und was muss ich alles dafür vorbereiten? Solche Fragen gehen einem schon Monate vorher durch den Kopf. Natürlich ist das teilweise auch anstrengend, aber umso mehr wird man belohnt, wenn die Lagerteilnehmer mit strahlenden Augen zum Lager kommen und mit wehmütigem Auge wieder heimreisen.

Dieses Jahr sind die Indianer als Lagerthema im Mittelpunkt gestanden. Ein ähnliches Leben wie wir – das Übernachten in Zelten, viel draußen in der Natur, Spiele im Wald und fast den ganzen Tag in Bewegung – so hat man sich das Leben der "Rothäute" schon etwas besser vorstellen können. Neben den Morgenfeiern, wo wir gehört haben, welche unterschiedlichen Stämme es gegeben hat, und wie verschieden auch deren Lebensraum, Kultur und Bräuche waren, sind auch die Geländespiele sicher allen Lagerteilnehmern in Erinnerung geblieben. Hier wurde unter anderem eines gemeinsam mit dem Jugendlager gespielt, bei dem die "Weißen Eroberer" auf die "Indianer" des Knabenlagers getroffen sind. Und auch wenn die Älteren den Jüngeren meist im Kampf um die Lebensbänder überlegen waren, so konnten diese doch heimlich wertvolle Güter erbeuten oder mit den "Göttern" (die Vorturner haben sich da nicht groß verstellen müssen) sprechen, um so Vorteile für den eigenen Stamm zu erlangen.





Ein Orientierungsmarsch hat natürlich nicht fehlen dürfen, und auch wenn sich der berüchtigte "180°-Fehler" manchmal eingeschlichen hat und zusätzliche Kilometer das Blasenwachstum an den Füßen begünstigt haben, so kann doch jeder stolz behaupten, eine ordentliche Marschleistung vollbracht zu haben. Schlussendlich wurde der Lagerplatz wieder von allen erreicht und die schönen Erlebnisse im Kreise der Kameraden ließen die mühevollen Stunden des Marsches schnell vergessen.

Nach anstrengenden Spielen und bei heißen, sonnigen Tagen standen neben der "Lagerdusche" immer wieder ein Sprung in das Schwimmbecken oder der Weg zum Klopeiner- oder Turnersee auf dem Programm. Auch wenn bei herrlich angenehmen Wassertemperaturen das Abkühlen nur von kurzer Dauer war, so konnte man dafür umso besser in den Seen herumtollen.



Besonders gefreut haben sich so manche, wenn es dann hieß: "Rein in die Tracht, das Kinderlager kommt!" Das Kinderlager hat mit uns gemeinsam nicht nur "Mr. und Mrs. Turnersee" gekürt, Lieder gesungen und nach einem kurzen Regenschauer den "Rasen gepflegt", sondern sie haben uns auch zweimal zum gemeinsamen Volkstanzen besucht. Hier waren dann die Kameraden vom Lager nicht mehr ganz so wichtig, sondern die Frage, mit wem wohl die nächste Tanzrunde getanzt wird.

Nach den langen und ereignisreichen Tagen bin wohl nicht nur ich jeden Abend auf den Schlafplatz im Zelt gefallen und schnell in das Reich der Träume entglitten, denn am nächsten Tag hieß es dann wieder: "Aufwachen, antreten zum Morgensport!"



Doch jede schöne Zeit und jedes Lager am Turnersee geht irgendwann dem Ende zu und allzu bald haben wir uns von den Kameraden verabschieden müssen. Glücklicherweise müssen wir nicht alle auf das Lager im nächsten Jahr warten, bis wir uns wiedersehen können. Auf vielen Wettkämpfen, Festen, Jahnwanderung oder anderen Veranstaltungen des ÖTB sieht man sich immer wieder – sicherlich auch beim Bundesturnfest in Wels, oder? Ich freue mich schon sehr auf das nächste Wiedersehen und wenn ich so in der Arbeit sitze und zurück an die schönen Lagertage denke, summe ich gerne vor mich hin:

"Da sprach der alte Häuptling der Indianer: Wild ist der Westen, schwer ist der Beruf. Uff!"

Text: Dietrich Bauer – Knabenlagerleiter Fotos: Teilnehmer des BUKNALA

Bis bald! Dietrich

## Bundesfamilienlager

21. - 30. Juli 2019



Von 21. bis 30. Juli 2019 fand am Turnersee in Kärnten wie jedes Jahr das Familienlager des ÖTB statt. Am Turnersee treffen sich jährlich Familien aus ganz Österreich, um Aktivitäten wie Turnen, Wandern, Volkstanzen und vieles mehr auszuführen. Am Anfang des Lagers werden Gruppen eingeteilt, die an den letzten zwei Tagen des Lagers beim Lagerwettkampf gegeneinander antreten. Außerdem gibt es immer eine "Gruppe des Tages", die Aufgaben wie zum Beispiel Tischdecken übernimmt.

Um munter zu werden kann man, wenn man möchte, nach dem morgendlichen



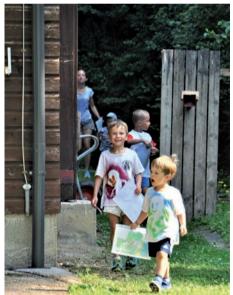


Fanfarenweckruf unseres Lagerleiters Herbert Maurer am Morgensport teilnehmen und danach kurz in den See springen.

Jeder Lagertag beginnt mit einer Morgenfeier. Dabei wird die Fahne gehisst und ein Lied gesungen. Am Morgen jeden Tages stellt eine Gruppe kurz kreativ das Thema des Tages vor. Nach der Morgenfeier geht`s zum Frühstück.

Nach dem Frühstück stehen 45 Minuten Singen am Programm. Während die Älteren meistens Volks- und Turnerlieder singen, können die Kinder bis acht Jahre am Kinderdienst teilnehmen, der von zwei bis drei Personen der Gruppe des Tages übernommen wird. Diese Gruppe deckt danach auch gleich die Tische fürs Mittagessen. Nach dem Singen beginnen die turnerischen Neigungsgruppen.

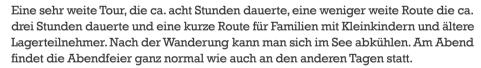
Es gibt verschiedene Sportarten für die man sich im Vorhinein anmeldet und die man in dieser Zeit üben kann. Heuer gab es die Neigungsgruppen Kunstturnen, Turmspringen, Klettern, deutscher Fünfkampf, ÖstA und Wirbelsäulengymnastik. Um 12:00 Uhr gibt es Mittagessen. Dann ist Mittagspause und Badezeit. Bevor der nächste Programmpunkt folgt, gibt es im Hof des Karl-Hönck-Heims eine Jause mit Buttermilch, Wurst, Käse, Gemüse und Semmeln. In der Mittagspause gibt es außerdem die Möglichkeit zum Lagerkaffee ins "Hexenhaus" zu kommen.



Nach einer langen Zeit zum Entspannen geht es weiter mit den musischen Neigungsgruppen. Bei diesen wurde heuer z.B. Luftgewehrschießen, Seitelpfeifen, Spielmannszug und Kurrentschrift angeboten. Um 18:00 Uhr geht es zum Abendessen. Zum Abendessen gibt es, wie auch zum Mittagessen, warme Speisen.

An manchen Tagen gibt es statt den musischen Neigungsgruppen auch Gruppenarbeit, bei der man sich auf den Lagerwettkampf vorbereitet. Der Lagerwettkampf besteht aus einem Tanz, der von der ganzen Gruppe aufgeführt wird und aus Geräteturnen, wobei auf jedem Gerät eine Person pro Gruppe turnt. Der dritte Teil des Wettkampfs besteht in einer "Wasserballett"-Darbietung im seichten Teil des Sees.

Jedes Jahr gibt es auch einen Wandertag, bei dem wir den ganzen Tag unterwegs sind. Daher bekommen wir in der Früh ein Lunch-Paket mit einer Jause als Mittagessen. Nach dem Frühstück geht es los. Heuer ging's zur Saualpe und es gab drei Wanderrouten, zwischen denen man wählen konnte.





Am "Abend der Jugend" wurde das Programm von uns Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren gestaltet. Wir bereiteten eine lustige Aufführung vor, bei der wir einen Lagertag als eine Art Kabarett nachspielten und die ältere Generation auf die Schaufel nehmen durften. Auf das Abendessen folgt das Abendprogramm, das jeden Tag unterschiedlich ist. Beispielsweise Lagerfeuer, Nachtwanderung, Abend der Jugend, Abend am Steg, Volkstanzfest oder Gemeinschaftsspiele. Um 22:00 Uhr ist offiziell Nachtruhe, viele Erwachsene gehen aber noch ins Hexenhaus, um das ein oder andere Bier zu trinken...

Das Familienlager ist ein Erlebnis für alle Generationen. Wir waren heuer zum 6. Mal am Lager und freuen uns schon auf 2020!

Text: Johanna Lehner, ÖTB Neumarkter Turnverein Fotos: Teilnehmer Familienlager



## Bundesjugendlager 31. Juli – 09. August 2019



Nach einem Jahr sehnsüchtigem Warten war es endlich wieder so weit. Von 31.07. bis 09.08. haben wir, Jungturner und Jungturnerinnen aus ganz Österreich, uns am schönen Turnersee zusammengefunden, um zehn unvergessliche Tage ganz im Zeichen des Lagerthemas "Freiheit" zu erleben.

Lützowsches Freikorps, Adler, Sandwirt und Kärntner Abwehrkämpfer waren die vier Gruppen, die sich im Zuge des Kennenlernabends zusammengefunden haben und ihre Gruppennamen, im Sinne des Lagerthemas, frei wählen durften. Wie alle Tage begann der erste richtige Lagertag am Donnerstag mit dem Morgensport sowie einer Morgenfeier am Antreteplatz, die den anstehenden Tag einleitet.

Von G'stanzln über Organisation bis hin zu sportlichen Aktivitäten war bei den heurigen Neigungsgruppen für jeden einzelnen etwas dabei, sodass die Nachmittage schnell und unseren Erwartungen entsprechend über die Bühne gingen. Natürlich darf auch bei einem Turnerseelager ein Waldgeländespiel nicht fehlen. Heuer fand dies gemeinsam mit dem BuKnaLa statt, um auch die Gemeinschaft zwischen den verschiedenen Lagern zu stärken. Nach anstrengenden Stunden im 17er-Wald endete der Nachmittag wie so oft mit dem gemeinsamen Sprung in die Fluten des vertrauten Turnersees.

Einer der Höhepunkte des heurigen Lagers war wieder einmal der Orientierungsmarsch, der überraschenderweise mit einer Zugfahrt Richtung Muschk, wo der Start sein sollte, begann. Nach weiten Strecken, ersten Blasen und aufheiternden Stationen trafen die ersten Gruppen beim Nachtquartier am Magdalensberg ein, wo wir eine kurze Nacht verbrachten. Pünktlich zum Sonnenaufgang, noch mit verschlafenen Gesichtern, nahmen wir das Frühstück ein, um für die vielen kommenden Kilometer gewappnet zu sein.

#### BUNDESLAGER







Neben den sportlichen Elementen sind das Singen und Volkstanzen eine lustige und gemeinschaftsfördernde Abwechslung, die zusätzlich noch Lust und Laune verbreiten. Vor allem das Erleben des Lagerliedes "Über meiner Heimat Frühling" versprühte positive Stimmung während des gesamten Lageraufenthaltes.

"Ein Volk lebt, webt, steht und vergeht mit seiner Sprache" (F.L. Jahn). Um diesem Zitat unseres Turnvaters gerecht zu werden, vermittelte uns Christian Gerstner (Turnverein Ottakring) wichtige Fähigkeiten in Sachen Rhetorik, die wir beim anschließenden Redewettbewerb unter Beweis stellen konnten. Weiters erzählte uns das Turnersee-Urgestein Herbert Maurer (Tiroler Turngau) Sämtliches über die Geschichte und die Anfänge des Turnersees und die Entstehung der Lager.

Der letzte Lagertag begann traditionell mit dem Fünfkampf, bei dem die Lagerteilnehmer sich miteinander messen konnten. Die heurigen Sieger waren Falk Weiss und Alrun Dutzler die sich letztendlich im Ringen durchsetzten.

Als Sieger des Gruppenwettkampfes stellt sich die Gruppe Sandwirt heraus, die bei der Siegerehrung gekürt wurde. Nach einer Totenehrung beim Jahn-Denkmal marschierten wir im Fackelschein zum Feuerstoß, bei dem wir bis in die frühen Morgenstunden saßen, sangen und die letzten 9 Tage Revue passieren ließen.

Im Namen aller Teilnehmer möchten wir uns herzlich beim Lagerleiter Fritz Mayr sowie den anderen Vorturnern für die unvergesslichen Tage bedanken und blicken erwartungsvoll auf das nächste Jahr.

Gut Heil!

Text: Gerfrid, Gerit, Gerhild Schmidt

(ÖTB St.Georgen i.A.)

Fotos: Teilnehmer des BUJULA

Ausgabe 08/09 19 UNSER ( TURNEN 29



## **HERBST-AKTION**

#### Für jede Handschutzlederbestellung gibt es ein paar Schweißbänder zum halben Preis!

#### Handschutzleder:

3-Loch, mit Röllchen und Klettverschluss; Leder-Polyester (Reisport, Reichel, Moreau – Reck, Ringe oder Stufenbarren)



Schweißband: 12 cm, 80 % Baumwolle 20 % Elasthan



Regulärer VK: 10,- €

Ab 5 Paar Handschutzleder gibt es die Schweißbänder KOSTENLOS dazu!

Ersparnis: 50,-€

Setpreis: statt 55,- € nur

45,- €



ÖTB Bundesgeschäftsstelle, Linzerstraße 80a, 4050 Traun Tel & Fax: 07229 / 65 224 Email: gst@oetb.at Homepage: www.oetb.at





## Spielmannszugtreffen Pyhrn/Priel Region



Besondere Freude wurde mir zuteil, dass ich das SZ-Treffen 2019 in der Pyhrn/Priel Region als Neuankömmling vom 12.-14.07.2019 miterleben durfte. Hier trifft das Sprichwort "Böse Menschen haben keine Lieder" den Nagel auf den Kopf.



Dem Wetter trutzend, mit Sonne im Herzen, ging es am Anreisetag mit den Ersteintreffenden auf die Wurzeralm. Während es in der Landeshauptstadt schüttete, konnten wir teils blauen Himmel genießen. Zurück im hervorragenden Hotel in Spital am Pyhrn begann die erste große Probe der Spielleute bis schließlich auch jene, die leider länger arbeiten mussten hinzugestoßen sind. Mit dem Bus gings im Anschluss zum besten Gasthaus der Region, vor dem zu unserer Freude in der Sonne ein kurzes Platzkonzert dargeboten wurde. Nach einem wohlmundenden Schmaus, als sich die Nacht über das Tal legte, hat der Großteil eine Fackelwanderung zurück zum Hotel unternommen. Was für die Kinder und jugendlichen Teilnehmer etwas ganz Besonderes war. Erquickend war das Lichterspiel anzuschauen, wie sich die Lichter wie Glühwürmchen durch das Dunkel zogen, ehe wir miteinander einen geselligen Tagesausklang im Hotel verbrachten.



Am Samstagmorgen ging es zum Frühschoppenkonzert auf den Wurbauerkogel, wo im Gasthaus beim Turm aufgespielt wurde. Zusätzlich ist Verstärkung des SZ Judenburg angereist, um mit zu musizieren und den Tag im Kollektiv zu verbringen. Nach dem Mittagessen führte unser Weg in das Stift Admont. Aufgrund der Wetterlage hat sich das eigentlich geplante Platzkonzert in der wunderschönen Kulisse des Gleinkersees in ein Abendkonzert für die Gäste eines großen vollbelegten Hotels in Admont verwandelt.



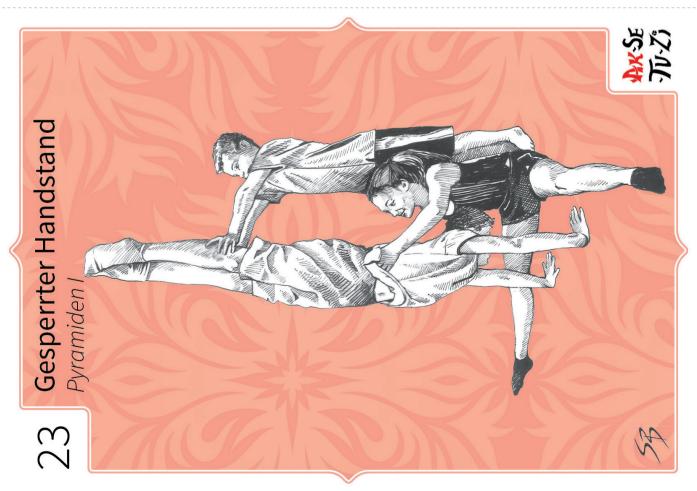
Der nachfolgende Tagesausklang wurde auf besondere Art und Weise miteinander im Restaurant unserer Unterkunft verbracht. Nach einer kulinarischen Stärkung begann der Kameradschaftsabend, der unter die Haut ging. Mit sehr persönlichen Dankesworten wurden die einzelnen Teilnehmer vom Bundesobmann und dem Bundesgeschäftsführer des Österreichischen Turnerbundes geehrt und wertgeschätzt. Es wurde gesungen, aufgespielt und der Zusammenhalt gefeiert. Was mich am meisten berührt hat, ist der Umgang der hier im harmonisch, eine richtig gelebte Herzlichkeit ergab. Es fühlte sich echt an, wie ein Kunstwerk aus einem Guss.

Der nächste Höhepunkt war das Abschlusskonzert in Molln. Zum Gedenken des Wildererdramas, das sich zum hundertsten Mal jährte. Hier gilt ein besonderer Dank dem Obmann des Museumsvereins, der zu diesem Konzert vor großem Auditorium geladen hat. Nach dem Konzert wurden wir noch von ihm auf eine beeindruckende Zeitreise durch die Geschichte Mollns und ihrer Region mitgenommen.

So ein außergewöhnlich schönes Wochenende möchte ich jederzeit gerne wieder erleben.

Text: Roman Gföllner & Fotos: Teilnehmer des SZ Treffens





#### Vereinsnachrichten

#### Oberösterreich

#### ÖTB Bad Hall 1886

Landesjugendwimpel: Unter der Leitung des Jugendwarteteams Edith Haslinglehner, Daniel Kaiblinger und Marlene Ortmayr stellten sich 31 Jugendliche einem dreitägigen Mehrkampf. Je eine Mannschaft kämpfte im Teamwettkampf gemischt, Mannschaftswettkampf Mädchen, Gruppenwettstreit und Wimpelwettstreit in den Disziplinen Turnen, LA, Schwimmen, Rätsellauf, Singen (MWK, GWS, WWS) und Tanzen (GWS, WWS). Sie verloren im Dauerregen nie die Laune, turnten viele 20 Punkte Übungen, steckten Fehler über Nacht weg und liefen beim Singen und Tanzen zu Julos Akkordeonklängen zur Höchstform auf!! Sie rockten bei der Turnfestdisco und schwangen das Tanzbein am Volkstanzabend. Gegen 24h versank der letzte in einen Tiefschlaf der immer um 6:15h endete. Unsere Jüngsten im Teamwettkampf erreichten den 7. Platz, die Mädchen im Mannschaftswettkampf den 12. Platz und der Gruppenwettstreit den 4. Platz. Unsere Wimpelwettstreitmannschaft wurde Sieger und gewann den Landesjugendwimpel, die höchste Siegestrophäe, die man im Mannschaftswettkampf der Jugend erreichen kann! Hervorragende Einzelleistungen: Naomi Finner: 1.Rang; Severin Heidlberger: 2.Rang; Sebastian Chimani: 1.Rang; Marcel Grünbaum: 3.Rang; Die vereinsintere Siegerehrung



mit Schnitzelsemmerl, Getränken und Eis und den lobenden Worten unseres Obmanns Raimund Schaubmair rundeten das erfolgreiche Fest ab.

#### **ÖTB TV Brunnenthal 1977**

Sonnwendfeier: Unsere diesjährige Sonnwendfeier fand am 15. Juni 2019 statt. Zum ersten Mal wurde der Brunnenthaler 5-Kampf unter dem Breitensport ausgetragen. Von jung bis alt nahmen über 60 Wettkämpfer teil! Nach der Siegerehrung stellten wir uns zum Fackelzug auf. Die Kinder marschierten mit der brennenden Fackel in der Hand zum Feuerstoß. Am Sportplatz entzündeten sie den Holzstoß. Es wurde das Lied "Kein schöner Land" gesungen und anschließend durften die Kinder über das Feuer springen. Ein bewegter und spannender Abend ging fröhlich und spät zu Ende.



#### TV Bad Ischl 1867

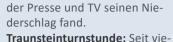
Abturnen, Grillfest & Sonnwendfeier: Am 28. Juni 2019 fand heuer die letzte Veranstaltung vor den Sommerferien bei herrlichem Wetter statt. Viele Kinder waren mit ihrer Familie dabei und hatten Spaß bei den Bewerben. Eine kräftige Jause war der Lohn für ihr "Mitmachen". Den Gaumenfreuden der Turnerküche wurde im Schatten der Turnhalle herzhaft zugesprochen, auch den hausgemachten "süßen" Köstlichkeiten. Auf der Airtrack-Bodenmatte folgte dann eine tolle Vorführung der Kinder. Siegerehrung mit erfreuten glücklichen Kindergesichtern und dann das Warten auf

das Entzünden des Feuers. Der flammende Holzstoß übergoss die Anwesenden mit seinem goldenen Licht.



#### **ÖTB TV Gmunden 1861**

Turnen im Gastgarten: Mit großem organisatorischen Einsatz hat unser Obmann Tbr. Gernot Gföllner eine Idee zur Ausführung gemacht. Am Sonntag 16. Juni 2019 wurde eine seit 1911 nicht mehr durchgeführte Veranstaltung wieder lebendig. Turnen im Gastgarten. Mit dem Wirt vom Gasthof Rabl wurde ein sehr verständnisvoller Partner gewonnen, der den Turnerinnen und Turnern die Gelegenheit ermöglichte, im Gastgarten ein Schauturnen am Hochbarren und Sprung mit Trampolinbrett durchzuführen. Den zahlreichen staunenden Zusehern wurden sehr schöne und auch schwierige Übungen am Hochbarren vorgeführt. Begeisterung lösten die Gemeinschaftsübungen und Sprünge aus. Bevor das "Dritte Gerät" an die Reihe kam, gab es heftigen, verdienten Applaus für die Darbietungen. Eine ausgezeichnete Werbung für das Turnen und den Turnverein Gmunden 1861, das auch in



len Jahren ist es üblich, die letzte Turnstunde im Turnjahr mit einer Besteigung des Traunsteines zu begehen. Über verschiedene Anstiege wird der "Hausberg" erklommen, wobei der Weg über den Ostgrat vom Laudachsee aus als der luftigste. aber auch schönste Anstieg gilt. In der Gmundner Hütte des Alpenvereins wurde ein geselliger, liederreicher Abend verbracht, an dem achtzehn Turner die Gemeinschaft vertieft haben. Sonnwendfeier: Ein besonderer Schwerpunkt in der Brauchtumspflege ist mit Sicherheit die Sommersonnenwende. Mit einer tollen Vorführung der Mädchenabteilung unter der Leitung von Tschw. Heike Colli wurde die Feier turnerisch eingeleitet. Auf dem eigens aufgestellten Tanzboden wurden Volkstänze nicht vorgeführt, sondern mit Freude und viel jugendlicher Beteiligung getanzt. Mit Einbruch der Dunkelheit formierte sich der Fackelzug zur vorbereiteten Feuerstelle am Kalvarienberg. Mit gemeinsam gesungenen Liedern, Seitlpfeifereinlagen, besinnlichen Gedanken und Sprüchen und einer Feuerrede wurde die Feier gestaltet. Von der Turnerjugend wurde der Feuerstoß entzündet, während Tbr. Martin Becker in seiner Feuerrede auf die Bedeutung der Sonnenwende, der Familie und der Turngemeinschaft hinwies. Mit großer Begeisterung wurde das Feuerspringen ausgeübt. Mit dem "Hoamatland" wurde die eindrucksvolle Feier beendet. Der





Ausgabe 08/09 19 UNSER 🆀 TURNEN 33

Ausklang auf der Terrasse im Turnerheim Wunderburg verleitete die Turngeschwister durch das milde Wetter noch zum gemütlichen Verweilen. Dazu haben auch unsere Heimleiter Irmgard und Erwin mit der ausgezeichneten Verköstigung einen Beitrag geleistet.

#### ÖTB TV Grein

Freud und Leid: Innerhalb von nur zwei Wochen mussten wir Abschied nehmen von zwei langjährigen Mitgliedern unseres Vereins. Julius Seyer (1930 – 2019) und Johann Scheer (1939 – 2019). Ein ganz persönlicher Nachruf unserer Turnwartin Helma Kleibnbruckner: Lieber Turnbruder Julius!



Von Kindesbeinen an ist mir dein Name im Turnverein ein Begriff. Kein Wunder, warst du doch 1954 bei den Ersten, die dem, nach dem Krieg wieder gegründeten, Verein wieder beigetreten sind. Du warst aber nicht nur Mitglied, sondern aktiver Turner, Hallenwart, Schriftwart, Zeugwart, auch einmal Turnwart sowie jahrelang als Vorturner tätig! Auch als Teilnehmer vieler Turnfeste bist du in unserer umfangreichen Vereinsgeschichte zu finden. Es war mir eine große Freude, dich dann später auch als Erwachsene im Turnrat kennenlernen zu dürfen. Unzählige Mäntel sind bei Garderobendiensten durch deine Hände gegangen, jeder Besucher hat

wieder seinen eigenen zurückbekommen. Und genauso gewissenhaft hast du bis 2007 unsere Vereinskassa geprüft, und warst damit eine langjährige, verlässliche Konstante unserer Jahreshauptversammlungen. Danke, dass du uns so viel Zeit geschenkt hast!

Lieber Hans –



so wie deine Enkel haben wir dich manchmal auch liebevoll "Postopa" genannt – du bist 1978 dem Turnverein beigetreten und hast ihn 41 Jahre sehr aktiv unterstützt. Immer wieder sind uns deine Fähigkeiten als gelernter Tischler zugutegekommen: Sprungkasten reparieren, Gerätekasten, Garderobeneinrichtung, Rollbahn oder Dachbodenstiege, alles kein Problem! Häufig bist du auch unseren Garderobiers Julius Seyer und Karl Fröschl zur Hand gegangen. 11 Jahre warst du Wanderwart und hast uns wochenends vom Sofa zu den Schönheiten unserer nächsten Heimat gelockt. Wer weiß in der heutigen, motorisierten Zeit schon, wie man zu Fuß, abseits der Straßen, vom Stillen Tal nach Pabneukirchen gelangt, wo sich der Herzstein befindet, und auch von St.Thomas, Neustadtl oder Waldhausen hast du zauberhafte Wege nach Hause gefunden. Mit großer Freude hast du dein Wissen über den Lebensraum Wald an uns und unsere Kinder weitergegeben. Miteinander zu wandern, dabei zu plaudern oder auch zu schweigen, gemeinsam Aussichten und Einsichten zu genießen, verbindet ungemein. Ihr werdet uns fehlen! Aber auch Erfreuliches passiert in unserem Verein und so dürfen wir unserer Vorturnerin Daniela Pressl und ihrem Mann Thomas zur Geburt ihres zweiten Kindes recht herzlich gratulieren. Erst im September 2018 waren wir auf der Hochzeit, da feierte FINN schon heimlich mit. Bruder Lenn freut sich bestimmt über die Verstärkung! Alles Liebe und Gute für die Zukunft1

#### ÖTB Grieskirchen 1906 Trauer um Traudl Daxer



Am 9.Juli verabschiedeten wir uns von unserer lieben Turnschwester Traudl Daxer, das letzte "Urgestein" in unserem Verein. Unsere Turnschwester wurde 93 Jahre alt. Ein langes Leben ging zu Ende und sie konnte, wie sie sich es wünschte, friedlich im Kreise ihrer Liebsten einschlafen. Ich will euch nun erzählen, wie ich Traudl Daxer kennenlernen und eine lange Zeit mit ihr im Turnverein verbringen durfte. Vor nahezu 60 Jahren besuchte Traudl meine Familie in Schlüßlberg. Mein Vater war damals, wie sie, ehrenamtlicher Mitarbeiter beim Roten Kreuz. Als 10-jähriger Junge war ich beeindruckt von dieser großen Frau mit ihrer schmucken Rot-Kreuz-Uniform. Noch einige Male besuchte sie uns und jedes Mal war ich von ihr beeindruckt. Einige Jahre später, ich trat dem Turnverein in Grieskirchen bei, begegneten wir uns wieder. Traudl war Vorturnerin bei den Kleinkindern und selbst aktive Turnerin bei den Frauen, und ich Jungturner. Ein ganz besonderes Erlebnis war für mich mein 18.Geburtstag. Traudl kam zu mir und bot mir das Du-Wort an. Ich war unheimlich stolz darauf und sagte ab nun zur Frau Daxer Traudl. Es ergab sich eine aufrichtige Freundschaft, auch deshalb, weil sie mit meinen späteren Schwiegereltern außergewöhnlich gut befreundet war. Unzählige Bezirks-, Landes- und Bundesturnfeste besuchten wir gemeinsam. Traudl war auch bei vielen turnerischen Veranstaltungen als Kampfrichterin eingesetzt und für ihre faire Art bekannt. Jahrzehntelang brachte sie den Kleinkindern die ersten Gehversuche am Turnboden bei. Auch zu Scherzen war Traudl stets bereit. Ich erinnere mich an ein Gartenfest bei uns im Garten, wo sie noch mit 85 Jahren die Wasserrutsche bestieg und ins Bad sauste. Im Alter von 88 Jahren durfte ich als Obmann Traudl das goldene Ehrenzeichen für 70-jährige Mitgliedschaft im ÖTB überreichen. Liebe Traudl, ich habe eine lange Zeit mit dir im Turnverein verbringen dürfen. Ich wünsche dir, dass du nun deinen Frieden gefunden hast, wo immer du jetzt auch bist und grüße dich ein letztes Mal mit unserem Turnergruß Gut Heil. (Obmann des TV Grieskirchen)

#### **ÖTB TV Kirchdorf 1884**

Wimpelwettstreit aus den Vereinen Kirchdorf, Micheldorf und Enns: Ein Wagnis, ein Abtasten, ein immer näher kommen - auch wenn 70 km zwischen den Orten liegen - ein Austausch von Fachwissen, ein Wettkampf ohne Ver-

letzungen und zum Schluss eine ganz nette zusammengewachsene Gemeinschaft mit viel Lachen und "action" vor allem wegen der Vorturner Manni und Reschi.

Allg. ÖTB TV Leonding

Pfingstlager: Von 7.-10. Juni 2019 waren wir mit 21 Kindern und 7 Vorturnern auf Pfingstlager in Gmunden am Flachberg. Freitag wurden Zimmer eingeteilt, Türschilder gebastelt und ein Spieleabend gemacht. Samstag ging es schon in der Früh los mit der Wanderung zum Laudachsee, wo wir eine Mittagsrast eingelegt haben bevor wir weiter zum Traunsee auf den Badesee vom ÖTB Gmunden marschierten. Dort machten wir ein Lagerfeuer und unsere Kinder durften natürlich baden gehen. Da unser heuriges Lagerthema "Zirkus Halli-Galli" war, besuchte uns am Sonntagvormittag Mr. AKSETUZI. Beim Rätsellauf am Nachmittag war dadurch die zusätzliche Aufgabe einen Zirkusauftritt für den bunten Abend vorzubereiten. Nach einem anstrengenden, aber sehr lustigen Wochenende ging es dann Montag Nachmittag wieder ab nach Hause. Herzlichen Dank an Gernot vom ÖTB Gmunden, dass wir jedes Jahr wiederkommen dürfen! OOT 2019: Von 9.-16. Juli 2019

machte sich die Crew rund um

machte sich die Crew rund um Kapitän Tbr. Karl-Heinz Täubel wieder einmal auf den Weg. Korsika war das Ziel. Vom Heimathafen Propriano aus erkundete die Mannschaft eine Woche die Gewässer rund um diese einzigartige Insel.

Sonnwendfeier: Turnabschluss - Spielefest - Sonnwendfeier war das Motto des ÖTB Leonding am Samstag den 15. Juni 2019. Zum Turnabschluss veranstalteten wir am Turnplatz in Rufling ein Spielefest mit verschiedenen lustigen Stationen für unsere Kinder und Erwachsenen. Nach der Siegerehrung wurde noch zusammen gegrillt. Am Abend wurde das traditionelle Sonnwendfeuer entfacht. In gemütlicher Runde saß die Turnergemeinschaft rund um das Feuer und ließ den Abend ausklingen.

Bad und Sportfest: Seit vielen Jahren sind die Turngeschwister des ÖTB Leonding für die Organisation und Ausrichtung der Leondinger Schwimmmeisterschaften mitverantwortlich. Ob Zeitnehmung oder Ablaufplan – wir sind stets dabei! Vielen Dank an alle, die sich hier für die Gemeinschaft einsetzen. LTF Weyer: Mit 3 Mannschaften ist der ÖTB Leonding beim Turnfest 2019 in Weyer angetreten. Trotz des schlechten Wetters war die Laune ausgezeichnet und egal ob Leichtathletik, Singen oder Turnen, die Aktiven waren mit voller Begeisterung dabei. Wir freuen uns schon alle aufs nächste Turnfest.

#### **Neue Heimat Linz**

Wanderung: Am 6. Juli 2019



schlossen wir das Turnerjahr mit einer Wanderung zum Almtalerhaus und den Ödseen. 10 Turngeschwister waren auf der wegen der großen Hitze verkürzten Strecke unterwegs. Beim Almtalerhaus trafen wir Uli und Klaus, die mit den Rädern unterwegs waren. Es war eine schöne, gemütliche Wanderung und wir bedanken uns bei Brita und Wilhelm.

#### ÖTB TV Perg 1897

Musikalischer Ferienbeginn beim SZ Perg:



Samstag 6. Juli 2019: 5.Perger Bier- und Kulinarik-Fest; zwei Stunden durften wir die Besucher bei wunderschönem Wetter musikalisch unterhalten; Sonntag 7. Juli: Mühlviertler Kinderspiele; ein sehr beliebter Einsatz bei unseren SZ-Kids sind immer die Mükis; als Lohn für unseren Auftritt gibt es nämlich immer Gutscheine für die vielen Spielgeräte; natürlich werden unsere Kids von den älteren Musikern unterstützt; Dienstag 9. Juli: Ferienaktion ..Heute mache ich Musik": bei der heurigen Ferienaktion haben uns 15 Kinder besucht; wir haben uns unsere eigenen Instrumente gebaut und an verschiedenen Stationen die Instrumente des Spielmannszuges kennengelernt und ausprobiert; zum Schluss konnten wir sogar gemeinsam ein kurzes Musikstück zum Besten geben; Mittwoch 10. Juli: Abschlussausflug in das Keltendorf Mitterkirchen; bei einer interessanten Führung erfuhren wir viel über das Leben der Kelten; nach einer kurzen Pause, in der wir uns stärken konnten, ging es dann zum Brotbacken; es war ein sehr lustiger Ausflug.

#### **ÖTB TV Schärding 1862**

Jahnwanderung: Gemeinsam mit dem Nachbarverein Brunnenthal gingen wir dieses Jahr von Schärding nach Grein. 140 Kilometer in 6 Tagen! Unser Turnverein konnte mit 14 Wanderern den hervorragenden 7. Platz in der Gruppenwertung erreichen.

Turnfest Weyer: Nach mehreren Jahren Pause ging es heuer endlich wieder auf ein Turnfest! Die Freude war umso größer bei den Kindern und Jugendlichen. 4 Tage voller Aktion, Spaß, Anstrengung und Nervenkitzel standen ihnen bevor. Mit 2 Mannschaften startete der Turnverein Schärding beim Turnfest in Weyer. Turnen, Leichtathletik, Singen und Tanzen, Disco und die anderen wunderbaren Veranstaltungen am Turnfest werden den Kindern noch lange in Erinnerung sein.



#### Allg. ÖTB TV ST. Georgen im Attergau

Auftritte Intensivtraining Mädchen: Die Gruppe Intensivtraining Mädchen stellt ihr Können nicht nur bei diversen Meisterschaften und Schauturnen unter Beweis, sondern hatte im Sommer auch zwei weitere öffentliche Auftritte. Im Juni durften die Mädchen beim Fußballspiel Zipf gegen den LASK die Halbzeitpause mit ihrer Turneinlage verkürzen und ernteten dafür viel Applaus. Zwei Wochen später begeisterten die Turnerinnen die Sankt Georgener bei ihrem Auftritt im Rahmen der FUZO 2019. Dabei verwandelt sich die Markt-

35

Ausgabe 08/09 19 UNSER (S) TURNEN

straße in eine Fußgängerzone und diese diente auch gleich als Turnboden. Die zeit- und trainingsintensive Vorbereitung hat sich für die Mädchen gelohnt und der ganze Verein ist sehr stolz auf diese Leistungen.

#### ÖTB TV Steyr 1861

Turnerhochzeit: Am 17. bzw 18. Mai 2019 heiratete Turnschwester und Vorturnerin Regina Spatt Christoph Schreiner. Wir wünschen dem Brautpaar alles Gute für den gemeinsamen Weg in die Zukunft! Sonnwendfeier am Damberg am 28. Juni 2019: 30 Teilnehmer erlebten einen schönen Abend mit wechselnden Gedichtvorträgen, Liedern und Jagdhornklängen an einem äußerst angenehmen Abend. Am 3. Juli 2019 zeigten gut 100 Turngeschwister, was alles geleistet werden kann. Innerhalb von zwei Stunden war die Halle leergeräumt. Es war notwendig, weil drei Tage später die Arbeiten für die Erneuerung des Bodens (1.600 m") und des Trennvorhanges (40 Laufmeter) beginnen sollten. Es handelt sich um die 3. Etappe unseres Generalsanierungsprogrammes. Bei diesen Dimensionen werden die Möglichkeiten des Vereins stark in Anspruch genommen und wir könnten das Vorhaben nicht schultern, wenn nicht Land OÖ und vor allem die Stadt Steyr dem Verein fördernd unter die Arme griffen! Anfang August liegt der neue Boden drinnen und hängt der Vorhang. Es muss noch alles finalisiert werden und fehlen noch viele Einzelleistungen, aber die Aussicht, im September in der neu anmutenden Halle wieder turnen können, ist fast sicher.

Landesturnfest: Mit 27 jungen Wettkämpfern, 8 KaRi und 6 Betreuern rückte der Verein zum Landesjugendturnfest vom 11. – 14. Juli in Weyer

aus. Schon der erste Tag brachte den 3. Platz im Anreisespiel. Sonst sind ein 3. Platz in der Einzelwertung durch Thomas Riedl und jeweils ein 3., 4., 6. und 8. Platz bei den Mannschaftswettkämpfen zu vermelden. Das gemeinsame Erlebnis, Glück oder Pech bei den Wettkämpfen, die bekannt gute Organisation durch den Turnverein Weyer, das teilweise grausliche Wetter und persönliche Eindrücke werden noch lange Stoff zum Erinnern und Reden geben. Wir beglückwünschen die Turnerjugend, bedanken uns bei den Kampfrichtern und Betreuern für ihren Einsatz und die wirkungsvolle Vorbereitungsarbeit.

Vorschau: Ende August/Anfang September: Halle wieder einräumen; 16. Sept. 2019 Turnbeginn.



#### Allg. TV ÖTB Traun 1920

LTF Wever: Wir haben mit zwei Mannschaften mit Turnerinnen zwischen 10 und 17 Jahren teilgenommen und haben einen 16. und 23. Platz erzielt. Auch der Regen hat die gute Laune nicht vertreiben können. Einige Mädels und Betreuerinnen nahmen zum ersten Mal an einem Turnfest dieser Größenordnung teil und waren beeindruckt, wie diszipliniert und bestens organisiert eine solche Veranstaltung abläuft. Ein ganz großes Kompliment an den TV Weyer und die ehrenamtlichen Helfer/innen, speziell in der Verpflegung. Unsere Mannschaft freut sich schon auf das Bundesturnfest in Wels im kommenden Jahr.



Breitensporttag: Unser traditioneller jährlich stattfindender: "Robert Granzer" Leichtathletik-3-Kampf mit Sprint, Weitwurf (Kugelstoß für die Älteren) und Weitsprung war heuer eingebettet in die Österreichischen Breitensporttage. Leider gab es mit anderen lokalen und Landes-Terminen eine Überlagerung, so dass wir nur mit etwa 60 Teilnehmern die Bewerbe gestalten konnten. Trotz Werbung in den Trauner Schulen und mit einem Aufruf unseres Bezirksobmannes Willi Gröbner konnte die angestrebte Zahl von 100 Teilnehmern nicht erreicht werden. Dennoch schaute uns die Sonne strahlend zu, weshalb wir nach der Siegerehrung am Nachmittag - gestärkt mit Grillereien -zufrieden nach Hause gingen.

Sonnwendfeier: Bei toller Abendstimmung zeigten unsere Turner ihre Künste am Balken und bewiesen Mut beim Sprung vom Balken. Der Obmann durfte zwei Ehrungen vornehmen: Nici Maierhofer für 25 Jahre und Heidi Eigruber für 60 Jahre Zugehörigkeit zum Verein. Ein Höhepunkt waren verschiedene Volkstanzvorführungen, die wir mit unserer Dietwartin Elfi Höfstätter und mit Dr. Georg Watschinger einstudiert hatten. Alle teilnehmenden Kinder durften ihre Fackeln anzünden und nach einem 20-minütigem Zug um den Turnplatz das Sonnwendfeuer zu Leben entfachen. Gemeinsam gesungene Lieder begleiteten die lodernden Flammen empor in den Abendhimmel. Mit einer Mädchenriege und gelungenem Bodenturnen vor zahlreichen applaudierenden Zuschauern halfen wir mit, das Trauner Stadtfest am 29. Juni 2019 in der Fußgängerzone zu gestalten.

#### Niederösterreich

## Allg. TV Orth a. d. Donau 1913

Sonnwendfeier: Am 22. Juni 2019 begann die Sonnwendfeier wie in den vergangenen Jahren mit der Kinderolympiade, an der über 40 Kinder teilnahmen. Gegen 20 Uhr brachte die FF den Wipfel des Maibaums, die Jugendkapelle spielte auf und die Gäste verfolgten interessiert die Siegerehrung der Kinderolympiade sowie die Vorführung der Kindergruppen (Turnmäuse 4 bis 6 Jahre und Sportfüchse 7 bis 10 Jahre). Im Vorjahr trat die Gruppe zum ersten Mal auf und ein Jahr später konnte man schon deutliche Fortschritte sehen! Ein toller Erfolg für die jungen Turnerinnen und Turner und natürlich für ihre Trainerinnen, die die Turnstunden immer sehr interessant gestalten. Anschließend zeigte die Tanzgruppe neue Tänze. Die Vorführungen wurden mit großem Applaus belohnt. Etwas früher als sonst, es begann kurz zu tröpfeln, versammelten sich die Mitwirkenden mit Fackeln um den Holzstoß, immer ein stimmungsvoller Moment, und der Stoß wurde entzündet. Zuerst rauchte es etwas, aber schließlich brannte der Stoß wieder sehr beeindruckend. Zum Abschluss gab es eine Tombola, bei der hübsche Preise gewonnen werden konnten. Auch für das leibliche Wohl war wie immer gut gesorgt. Obmann Hans Windisch

bedankt sich bei allen Helfern, Mitwirkenden, Sponsoren und Besuchern, die diesen schönen Abend möglich gemacht haben.



#### Wien

LTF Weyer: Vier Mannschaften aus Wien sind in Weyer mit 34 Jugendlichen angereist. TV-Alsergrund (9. Bezirk), TV-Liesing (23. Bezirk), TV-Kagran (22. Bezirk) und Kaiserebersdorf (11. Bezirk). Viele kamen direkt mit dem Bus vom Turnersee, wo sie eine tolle Zeit am Kinder- und Jugendlager verbrachten. Andere kamen direkt aus Wien mit der Bahn. Nach der Ankunft fanden sich alle Vereine beim Bahnhof ein, um von dort mit flotter Musik zum Platz vor der Festkanzlei zu marschieren. Nach der offiziellen Begrüßung und guten Wünschen sämtlicher Redner, netter Darbietungen turnerisch und auch tänzerisch, begaben wir uns wieder in den TV-Weyer. Am nächsten Morgen, nach Einnahme des Frühstücks, ging es auch schon mit den diversen Wettkämpfen los. Leider spielte das Wetter nicht wirklich mit, doch das schmälerte nicht die gute Laune aller Teilnehmer. Auch wir Wiener durften mithelfen und waren als Kampfrichter da und dort aktiv. Nach einem langen, anstrengenden Tag trafen sich wieder alle im Festzelt, wo wir jedes Mal vorzüglich verköstigt wurden. Unsere Jugendlichen amüsierten sich später in der 14+ Disco und fanden hier neue Freunde. Am nächsten Tag putzten sich unsere Turner in Tracht raus, denn es ging zum Singen. Durch die exzellente Organisation wurden alle Startzeiten eingehalten und schnell konnte man sich wieder trockenlegen. Abends fand dann der Volkstanz statt und es wurde gedreht, gestampft und geschwungen. Am letzten Tag wurde unsererseits die Schule wieder nett und sauber übergeben. Nach dem Packen gingen alle zum TV-Weyer um der Schlussveranstaltung und Siegerehrung beizuwohnen. Wir hatten großen Erfolg. Abschließend möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Organisatoren und Helfern des JTF in Wever bedanken und für das gelungene Fest herzlichst gratulieren.

Die Wiener Vereine

#### **Tirol**

### TV Kitzbühel T10 Meisterschaft:



Der ATV Wattens mit Imre Czaszar und seinem Team hat diesen Wettkampf bestens organisiert. Der Bewerb war nicht nur die Meisterschaft des Tiroler Fachverbandes. sondern auch Qualifikation für die Österreichische Bundesmeisterschaft im November. Vom ÖTB beteiligten sich die Vereine ATV Wattens, Kitzbühel, Reutte, Telfs und TV Wattens mit 95 Turnerinnen und Turnern, womit der ÖTB fast die Hälfte der Beteiligten stellte. Der TV Kitzbühel war mit 21 Turnerinnen und Turnern erfreulich stark vertreten und erreichte in der Mannschaftswertung 2 x den 2. Rang, 1 x den 3. Rang und

2 x den 4. Rang. Ganz beachtlich waren die Positionen in der Einzelwertung: Rang 1 für Viktoria Gugglberger; Rang 2 für Zoe Grässle, Fiona Riedmann und Eric Mair und Rang 3 für Annemarie Prosch und Selina Höllwarth. Die Gratulation gilt allen Turnerinnen und Turnern aber auch deren Trainerinnen und Trainern.

#### **Steiermark**

ÖTB TV Jahn Gratwein Plesch Bergturnfest: Das Bergturnfest am Plesch, veranstaltet vom Turnverein Jahn Gratwein, fand dieses Jahr schon zum 74. Mal statt. Vom Weitsprung übers Kugelstoßen bis zum Speerwurf war wieder alles dabei. Auch Mannschaftsbewerbe, wie der traditionelle Fünfkampf für Männer bzw. Frauen gehören dazu. Wie jedes Jahr waren wieder viele Teilnehmer aus der Region begeistert dabei. Dieses Mal waren sogar extra aus Oberösterreich angereiste Sportbegeisterte anwesend. Da es keine Altersgrenze gibt, waren 3-80jährige voller Elan bei ihren jeweiligen Disziplinen bei der Sache. Den Fünfkampf der Männer und die Allgemeine Klasse der Turner konnte unser Obmann-Stv. Markus Kozak für sich entscheiden. Beim Fünfkampf der Frauen siegte Michaela Huss. Die Allgemeine Klasse der Turnerinnen ging an Elisabeth Benedikt (Turnverein Jahn Gratwein) Zur Belohnung bekam traditionell jeder einen eigens von den Damen



des TV Jahn Gratwein gebundenen echten Eichenlaubkranz. Es war somit wieder einmal ein gelungenes und für alle ein nicht nur sportliches, sondern auch fröhliches Fest.

Tschw. Heidi Kager (Schriftwart)

#### Kärnten

DTV i. ÖTB St. Jakob i. Ros. Stimmige Sonnwendfeier: Inmitten unserer Heimatgemeinde konnte unser DTV heuer wieder gemeinsam mit anderen St. Jakober Vereinen die traditionelle Sonnwendfeier durchführen. Der wohlvorbereitete riesige Holzstoß lockte auch Besucher vom nahegelegenen Wochenmarkt an, die DTV-Ehrenobmann Tbr Dr. Bruno Burchhart ebenso wie Vbgm. Franz Inzko und viele Teilnehmer herzlich willkommen heißen konnte.

Der MGV Maria Elend erwärmte die Gemüter mit einem wunderbaren Eingangslied und in der Folge immer wieder mit herrlichen Kärntner Liedern. Passende Gedichte von großen deutschen Dichtern wie Goethe und Uhland wurden unter Beifall vorgetragen. Die St. Jakober Volkstanzgruppe brachte auf freiem Feld in der Abenddämmerung unter starkem Applaus wunderschöne Volkstänze zur Darbietung. In seiner Feuerrede betonte Organisator Tbr Burchhart in bewegenden Worten die Wichtigkeit der Durchführung solcher Brauchtumsfeiern, stärken sie doch nicht nur Heimatbewusstsein und Identität aller Bevölkerungskreise, sondern sind auch fest im Jahreskalender verankert. Der dann entzündete Holzstoß leuchtete mit seinem Sonnwendfeuer weit ins Rosental und erfreute alle Teilnehmer und Beobachter aus Nah und Fern. Es war eine gemeinsame stimmungsvolle Feier.

**37** 

Ausgabe 08/09 19
UNSER 🎧 TURNEN

## Der ÖTB Oberösterreich trauert um Ingeborg Zohner

Ingeborg Zohner, eine der wesentlichsten Entwicklerinnen zuerst der Rhythmischen und dann besonders der Tanz-Gymnastik, ist am 13. Juli 2019 im 92. Lebensjahr im Kreis ihrer Familie verstorben. Die überall als "Tante Inge" bekannte internationale Koryphäe erhielt zahlreiche Landes- und Bundesehrungen.

Bereits 1957 gründete Inge Zohner die Gymnastikabteilung des Allg. Turnvereins Ebensee (Oberösterreich) und begann mit dem Aufbau "ihrer" bald sehr erfolgreichen Gymnastikgruppe.

Die Verabschiedung von der großen Tanzgymnastik-Pädagogin fand am Freitag, 19. Juli 2019 um 13:30 Uhr in der Pfarrkirche Ebensee statt.

Das Beileid der Turnfamilie gilt den Angehörigen.

Text & Foto: TV Ebensee



## Der ÖTB Wien trauert um Herbert Blach

Es ist unsere traurige Pflicht euch die Nachricht vom Ableben von Turnbruder Herbert Blach zu überbringen. Herbert 's Heimatverein war der Turnverein Döbling wo er auch das Amt des Säckelwartes inne hatte. Auch für die Säckelarbeit im ÖTB Wien konnte man ihn begeistern.

Dieses Wirken blieb nicht unentdeckt und so übernahm er auch im ÖTB den Säckelwart. Ohne viel Aufsehen und mit Herberts Gemütlichkeit leitet er die ihm anvertrauten Säckel. Er betrachtete sich selbst als finanziellen Erfüllungsgehilfen der ÖTB Arbeit und so war es für ihn auch selbstverständlich die finanzielle Gebarung zweier Bundesturnfeste maßgeblich mit zu gestalten.

Ich selbst hatte die Ehre mit Herbert sowohl im ÖTB Wien als auch im Bund gemeinsam in der Leitung zu arbeiten. Schon bald war Herbert weit mehr als nur Leitungsmitglied und Turnbruder, er wurde zu einem väterlichen Freund mit dem ich viele ÖTB Ideen, aber durchaus auch private Dinge diskutieren konnte. Für seine Verdienste wurde Herbert im ÖTB Wien die Ehrenmitgliedschaft und im ÖTB Bund die Ehrenurkunde verliehen.



Mit Herbert verliert der ÖTB einen fleißigen und umsichtigen Säckelwart in allen Ebenen, einen Turnbruder und vielen Turngeschwistern einen guten Freund. Lieber Herbert, dein Wirken wird uns steht als vorbildhaft begleiten.

Wir verabschieden uns bei dir mit einem letzten Gut Heil! Text & Foto: Werner Schultes (Obmann ÖTB Wien)

## Altbewährt mit viel frischem Schwung

Obwohl Herbert Maurer seit über 62 Jahren Lager leitet schaffte er es nach wie vor die moderne Zeit mit alten Werten zu kombinieren und alle Generation zu bewegen. Heuer fanden über 130 Teilnehmer zwischen 0 und 80 Jahren den Weg zum Familienlager am Turnersee. Diese Situation verlangte sowohl von den Teilnehmern als auch von der Lagerleitung Herbert Maurer und Wolfgang Viernstein beim 32. Familienlager viel Diplomatie und Rücksicht. Auch die zukünftige Führungsmannschaft aus den Verantwortungsbereichen Turnen, Singen, Volkstanzen, Wandern, Musik, Kultur usw. brachte sich tatkräftig und mit zahlreichen Ideen in den Lageralltag ein.

Neben dem Familienlager leisteten die beiden "alten" Lagerhasen Herbert und Wolfgang heuer fallweise Hilfestellungen und Hintergrundarbeiten bei den Bundeslagern (Knaben, Kinder und Jugend).

#### https://www.youtube.com/watch?v=2CVVy9VF9fo

Um das Familienlager 2020 "platztechnisch" zu verbessern, wurde zusätzlich bereits das Waldhaus am Turnersee vorreserviert. Bitte zeitgerecht anmelden dann sollte auch ein fixes Zimmer kein Problem sein!



Als sichtbares Zeichen der Dankbarkeit und Motivation für die Zukunft wurden von Peter Hametner (BGF) und Fritz Aichhorn (BL) an Herbert Maurer und Wolfgang Viernstein ein "Frisch-Fromm-Fröhlich-Frei"-Gürtel überreicht.





#### Volkstanzfest

der Generationen



Wann: Samstag 05.10.2019

16.00 Uhr

Wo: Roittner-Turnhalle, 5020

Salzburg Rupertgasse 11

Musik: "Teichstätter

Tanzlmusi"

Übernachtung ist in der Turnhalle möglich.

## 135. Zistel-Bergturnfest

Wann: Sonntag 06.10.2019 10.00 Uhr

Wo: Zistel-Alm

Erstmals 1885 ausgetragen, ist es das älteste noch bestehende Bergturnfest in Österreich. Lassen wir diese Tradition weiterleben!

Genauere Infos unter www.stv1861.at

UNSER 🛞 TURNEN

# ÖTB-Veranstaltungen, Wettkämpfe & sportliche Termine



#### **SEPTEMBER**

14.	ÖTB Stmk., Bergturnfest St. Anna
15.	ÖTB Wien, Bergturnfest Wildegg
15.	ÖTB Wien, Gerzielwurf – Wettkampf
20.	ÖTB Tirol, Jahn Landeck: 50 Jahrfeier
22.	ÖTB Wien, Hörndlwaldlauf
29.	ÖTB KTN, TV Villach: Familienwandertag

#### **OKTOBER**

0510.	ÖTB Wien, Erste Hilfe Kurs
05.	ÖTB Wien, 2er Prellball
06.	ÖTB Wien, Waldlauf Klosterneuburg
09.	ÖTBKTN, TV Villach: 10. Oktoberfeier
12.	ÖTB OÖ, 9. Bewegungstag
13.	ÖTB Wien, 25. Breitenturntag
20.	ÖTB Wien, Rätselwanderung
26.	ÖTB Wien, Rede-, Lese-, Begriffserkl Wettbewerb
26.	ÖTB Wien, Jugendvolkstanzfest
26.	11. ÖTB Bundesmeisterschaften; Raiffeisen ARENA Wels

#### **NOVEMBER**

08.	ÖTB Wien, Totengedenken
09.	ÖTB Wien, Mannschaftswettkampf TU
09.	ÖTB KTN, Villacher TV: Stufenwettkampf
10.	ÖTB Wien, Mannschaftswettkampf TUI
17.	ÖTB Wien, Schwimmwettkampf
24.	ÖTB NÖ, Turnl0 Mannschaftsgerätewettkampf + Redewettbewerb



Österreichische Post AG, MZ GZ02Z03814M Bei Unzustellbarkeit bitte zurück an: ÖTB-Bundesgeschäftsstelle, Linzerstraße 80a, 4050 Traun